

	<p>Objekt: Akten Kühkopf Fähre von 1976 bis 1979</p> <p>Museum: Museum Guntersblum Kellerweg 20 67583 Guntersblum 06249 80 51 28 info@kulturverein-guntersblum.de</p> <p>Sammlung: Urkunden und Dokumente</p> <p>Inventarnummer: 41320</p>
--	--

## Beschreibung

Konvolut von Akten/Schriftstücken/Artikeln zum Betrieb der Kühkopf Fähre zwischen den Jahren 1936 und 1975.

Der Kühkopf war bereits zugehörig zum Land Hessen, aber viele Grundstücke auf dem Kühkopf waren noch in Besitz von Gimbsheimer und Guntersblumer Bürgern. Die Fähre war notwendig und auch ausreichend genutzt, damit die Einwohner von Gimbsheim und Guntersblum Landwirtschaft auf der Insel betreiben konnten. Zunächst wurde der Fährbetrieb durchgeführt im Namen der Freiherrlich Heyl zu Herrnsheim' schen Stiftung in Worms betrieben. Ab 1.7.1961 ging die Verantwortung für den Fährbetrieb über an die Hessische Staats-Domänenverwaltung in Darmstadt.

Der Betrieb der Fähre ist hoch defizitär und immer wieder startete eine Diskussion, ob sich das Land Hessen dies noch leisten kann. Aus dieser Zeit finden sich in diesem Konvolut viele Schriftstücke über Tariferhöhungen, damit verbundene Diskussionen. Unterbrechungen des Fährbetriebs aufgrund von notwendigen Reparaturen oder Umbauten führen ebenso zu Diskussionen unter den politischen Willensträgern und zu einer hohen Zahl von schriftlichen

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Din A4 Format

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Rhein

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Guntersblum

[Zeitbezug] wann

1976-1979

wer

wo

## Schlagworte

- Akte
- Fähre
- Kühkopf
- Streit